

17. Mitgliederversammlung Palliative Zentralschweiz 11. Juni 2026, 12:15 – 13:00 Uhr

Protokoll

Traktanden

1. Genehmigung Protokoll Mitgliederversammlung 2025
2. Jahresbericht 2025
3. Abnahme der Jahresrechnung 2025 und des Revisorenberichts 2025
4. Entlastung des Vorstandes
5. Genehmigung Budget 2026
6. Wahlen
7. Blick auf 2026
8. Varia

Die diesjährige Mitgliederversammlung fand im Hörsaal 7 der Universität Luzern statt. Die Vereinsmitglieder erhielten fristgerecht per Mail am 12.05.2026 alle Unterlagen zur Mitgliederversammlung 2026 und nochmals die Einladung zur 3. Luzerner Fachtagung Palliative Care mit dem Titel «Wenn die Medizin an ihre Grenzen stösst – zwischen Fürsorge und Vergeblichkeit»

Angemeldete Personen: 21
Stimmberechtigte Mitglieder: 16
Abmeldungen: 6

Begrüssung

- Kurt Frei begrüsst die Anwesenden. Speziell begrüsst er Corina Wirth, Geschäftsführerin palliative.ch, Karin Mayer, Amt für Gesundheit Obwalden, Dorothee Speck, Vorstand Palliativ Zug und Helene Meyer, Präsidentin Palliativ Luzern

Ihre Anwesenheit bezeugt das grosse gemeinsame Interesse an guter palliativer Versorgung in der Zentralschweiz.

- Es haben sich 6 Mitglieder entschuldigt: davon Manuela Weichelt, Präsidentin palliative.ch und Luca Emmenegger, Vizepräsident Palliativ Zug
Kurzfristig musste sich auch Salome Christen, Amt für Gesundheit Schwyz und Piotr Sobanski, Vorstandsmitglied Palliative Zentralschweiz abmelden.
- Die Präsenzliste wird in Umlauf gegeben.
- Aufgrund der kleinen Teilnehmerzahl verzichten wir auf die Wahl einer Stimmzählerin
- Zur Traktandenliste erfolgen keine Wortmeldungen. Diese wird genehmigt.

1. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2025

Kurt Frei weist darauf hin, dass das Protokoll der MV 2025 und auf der Website von Palliative Zentralschweiz einsehbar ist.

→ Das Protokoll wird von der MV einstimmig genehmigt und verdankt.

2. Genehmigung des Jahresberichts 2025

Es gibt keine Fragen, Bemerkungen aus der Versammlung.

→ Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

3. Abnahme der Jahresrechnung 2025 und des Revisionsberichts 2025

Die Jahresrechnung 2025 wird aufgeschaltet und kommentiert.

Keine Fragen, Bemerkungen.

Kurt Frei schaltet den Revisionsbericht auf.

→ Die Jahresrechnung 2025 und der Revisionsbericht 2025 werden einstimmig genehmigt.

4. Entlastung des Vorstandes

Der Kassierin, Theres Meierhofer-Laufer und dem Vorstand wird Décharge erteilt.

5. Genehmigung des Budgets 2026

Kurt Frei stellt das Budget 2026 vor. Es gibt keine Fragen, Bemerkungen.

→ Das Budget 2026 wird einstimmig angenommen.

6. Wahlen

Die Amtszeit der Vorstandsmitglieder und der Revisionsstelle beträgt drei Jahre. Die letzten Gesamtwahlen haben im 2023 stattgefunden. Es stehen deshalb Gesamterneuerungswahlen an. Der Präsident, Kurt Frei sowie die weiteren Vorstandsmitglieder Patrizia Kalbermaten, Martina Leu, Mercedes Ogal, Piotr Sobanski und Yvana Zemp werden in globo ohne Enthaltungen und Gegenstimmen mit grossem Applaus gewählt. Anschliessend wird der Revisor, Ueli Kiser ebenfalls mit grossem Applaus gewählt.

7. Blick auf 2026

Palliativ Zentralschweiz vereint sechs Kantone: Luzern, Zug, Obwalden, Nidwalden, Uri und Schwyz.

Palliativ Zug und Luzern sind Vereine mit Geschäftsleitungen und Leistungsvereinbarungen mit den jeweiligen Kantonen. Betroffene und Angehörige können sich über Behandlungs- und Betreuungsmöglichkeiten informieren, die Vernetzung und Fortbildung unter den Palliative-Care-Anbietern wird gefördert, die Öffentlichkeit sensibilisiert. Palliative Care wird auf gesundheitsspolitischer Ebene gefördert.

In den anderen Kantonen zeigt sich derzeit ein heterogenes Bild hinsichtlich der Ausgestaltung der palliativen Versorgung und der dafür erforderlichen strukturellen und fachlichen Rahmenbedingungen. Die Zusammenarbeit mit Palliative Zentralschweiz ist bislang nicht institutionalisiert.

Palliative Zentralschweiz setzt sich für flächendeckende, angemessene palliative Versorgung in der ganzen Zentralschweiz ein. Dazu machen wir uns Gedanken zu den Strukturen und sind im Gespräch mitpalliative.ch, Palliativ Luzern und Palliativ Zug. Gleichzeitig suchen wir laufend Kontakt mit den Gesundheitsämtern in den Kantonen und den Palliative-Care-Fachpersonen.

Als Partnerorganisation unterstützen wir im Jahr 2026 die Fortbildung von Palliativ Luzern: **"Palliative Care im interkulturellen Kontext - Das Fremde überbrücken" vom 26.03.2026** sowie der Universität Luzern: **«Wenn die Medizin an ihre Grenzen stösst – zwischen Fürsorge und Vergeblichkeit» vom 11.06.2026.**

8. Varia

Beantwortung von Fragen

Kurt Frei bedankt herzlich sich bei den Mitgliedern für die Teilnahme an der Mitgliederversammlung 2026, Ihre Treue und Unterstützung.

Darauf erfolgt die Überleitung zum Grusswort von Corina Wirth, Geschäftsführerin palliativ.ch

Zum Abschluss erhalten Teilnehmende der anschliessenden 3. Luzerner Fachtagung ein Lunchpaket zur Stärkung.

Für das Protokoll:

Kurt Frei
Präsident

24. Juli 2026